

Gymnasium Vohwinkel

Schulbrief

Nr. 5

22. Januar 2024

Winterkonzert von Orchester, Orchesterkurs und Schulbands war großer Erfolg



Am 10. Dezember 2023 fand das Winterkonzert von Orchesterkurs, Schulorchester und den Schulbands in der randvollen Aula des Gymnasiums Vohwinkel statt.

Insgesamt fast 100 Musizierende begeisterten das Publikum mit einem bunten Programm. In der ersten Hälfte des Abends rockten die drei Schulbands in ganz unterschiedlichen Besetzungen das Haus. In der zweiten Hälfte zeigte der Orchesterkurs der sechsten Klassen, was er im letzten Schuljahr alles gelernt hat und das Schulorchester begeisterte mit einem anspruchsvollen Programm, das vom traditionellen Violinkonzert bis zum „Music Instructor“ des RTO (bekannt durch das „TV Magazin Royal“) ein riesiges musikalisches Spektrum abdeckte. Emotional wurde es, als Mitglieder unserer Seiteneinsteiger-Klasse ukrainische Weihnachtslieder sangen. Nach etwa zwei Stunden gab es *Standing Ovation*s des Publikums für die erschöpften, aber glücklichen Musiker:innen.

Ein ganz besonderer Dank an Herrn Stursberg, der nicht nur seit Jahren das Schulorchester und den Orchesterkurs unserer Schule leitet, sondern auch viele der Stücke des Abends in wochenende-verzehrender Arbeit für unsere Musikgruppen arrangiert hat, um sie genau an das Niveau unserer Musiker:innen anzupassen. Ein ebenso großer Dank geht auch an Herrn Eckert und an Jan Röttger, die die Schulbands leiten!



Termine

in nächster Zeit

Freitag, 26.01.2024:

Halbjahres-Zeugnisse

Unterrichtschluss nach d. 3. Stunde

Samstag, 27.01.2024:

DELTA-Prüfung

Montag, 29.01.2024:

Pädagogischer Tag

Kollegiumsinterne Fortbildung. Kein Unterricht, sondern Aufgaben

Fr, 09.02. – Mo, 12.02.2024:

Karnevals-Ferien

mit zwei beweglichen Ferientagen

Mi, 14.02. – Mo, 19.02.2024:

Anmeldungen neue Fünftklässler:innen

Terminbuchung über Schulhomepage

Montag, 26.02.2024, 19:00 Uhr:

Schulpflegschaft

(Termin wird möglicherweise abge-sagt, falls es keine aktuellen Themen gibt)

Alle Termine unter:

<https://www.gymnasium-vohwinkel.de/kalender-termine/>

Mehr von Orchester und Orchesterkurs

Weihnachtslieder spielen für die Grundschule

Das Schulorchester war im Dezember nicht nur beim Winterkonzert aktiv, sondern hat auch, wie jedes Jahr, die Weihnachtsfeier der Grundschule am Nocken im PZ unterstützt, indem dort gemeinsam mit den Grundschüler:innen Weihnachtslieder musiziert wurden.



Unsere Musik-Ensembles unterstützen die Grund-

schule am Nocken an verschiedenen Stellen des Schuljahres. Musiker des Orchesterkurses sind z.B. auch bei den Martins-Umzügen der Grundschule immer wieder mit dabei. Dieses Jahr wurden unsere Musiker:innen sogar erstmals von einer Elberfelder KiTa angefordert, den dortigen Martins-Umzug zu unterstützen.

Neuer Orchesterkurs der Klasse 5 ab Februar wieder mit hoher Anmelde-Zahl

Im zweiten Schulhalbjahr startet der neue Orchesterkurs der fünften Klassen. Es gibt wieder ca. 40 Anmeldungen – eine riesige Zahl. Mehr als ein Drittel der Fünftklässler:innen haben sich dafür entschieden, ein Orchester-Instrument zu lernen.

Wir können den Orchesterkurs bei uns nur deshalb so erfolgreich umsetzen, weil unser Musiklehrer Herr Stursberg, der den Orchesterkurs leitet, gemeinsam mit der für Vohwinkel zuständigen Bereichsleiterin der Bergischen Musikschule, Frau Niemeyer-Slawig, eine Kooperation organisiert hat, die ihresgleichen sucht. Jeden Mittwoch sind zahlreiche Musiklehrer:innen der Musikschule bei uns im Haus, um den Kindern des Orchesterkurses Kleingruppen-Unterricht zu erteilen. Gleichzeitig ist Herr Stursberg dafür zuständig, die Kinder zu einem Orchester zusammenzuschweißen.

Nach Ende des einjährigen Orchesterkurses haben die Schüler:innen dann die Möglichkeit, weiterhin bei Lehrer:innen der Musikschule Unterricht zu nehmen, und zwar im Anschluss an den Schulunterricht bei uns im Schulgebäude, was häufig eine große Vereinfachung für die Familien darstellt, da Fahrten zur Musikschule wegfallen. Außerdem haben die Schüler:innen natürlich die Möglichkeit, in den verschiedenen Musik-Ensembles unserer Schule ihr neu erworbenes Können zu erproben.

Neues Mittel-Orchester kommt

Da immer mehr Schüler:innen bei uns an der Schule musizieren, kommt das bisherige Schulorchester an seine Grenzen. Die Spanne der musikalischen Fähigkeiten zwischen einem Sechstklässler mit einem Jahr Musik-Erfahrung und einer Oberstufen-Schülerin werden irgendwann zu groß. Deshalb gibt es ab dem kommenden Halbjahr ein Mittel-Orchester, das beim Übergang zwischen dem Orchesterkurs und dem Schulorchester helfen wird. Hier können die Schüler:innen etwas einfachere Stücke proben, bis sie die notwendigen Fertigkeiten erworben haben, um im „großen“ Schulorchester mitzuspielen.



Unsere Schüler:innen glänzen bei der Stadtmeisterschaft im Schach

Bei der diesjährigen Schul-Stadtmeisterschaft im Schach, zu der wir mit insgesamt sechs Mannschaften angetreten sind, haben unsere Schülerinnen und Schüler am Freitag, dem 19.01.2024 sehr gute Leistungen gezeigt, indem sie den beeindruckenden 2. Platz in den Wettkampfklassen III und IV erreichten.

Die Stadtmeisterschaft im Schach, die dieses Jahr am Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasium stattfand, bot eine Bühne für Spannung, Freude und sportlichen Ehrgeiz. Besonders bemerkenswert war die Anpassungsfähigkeit und Ausdauer unserer Teams bei einigen organisatorischen Problemen, die es bei so großen Veranstaltungen ja bisweilen gibt. Sie meisterten die Herausforderungen mit Bravour und zeigten einen beeindruckenden Teamgeist. Die langen Wartezeiten zwischen den Runden wurden genutzt, um die Strategien zu verfeinern und den Zusammenhalt zu stärken.

Unsere Schülerinnen und Schüler zeigten eine bewundernswerte Flexibilität, als die Wettkampfklasse II spontan in ein KO-Turnier umgewandelt wurde. Trotz des unerwarteten Formats traten sie mit vollem Engagement an. Diese Erfahrung stärkte nicht nur ihre Fähigkeit, sich an veränderte Umstände anzupassen, sondern förderte auch ihre mentale Stärke.

Ein Highlight des Tages war die gegenseitige Unterstützung und Ermutigung, die alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer an den Tag legten. Die Freude über jeden Sieg und die kollektive Bewältigung der Enttäuschungen zeigten den wahren Geist unserer Schulteams.

Wir freuen uns auf die nächste Stadtmeisterschaft, bei der wir erneut die Gelegenheit haben werden, unser Können, unseren Teamgeist und unsere Leidenschaft zu zeigen. Herzlichen Glückwunsch an alle Beteiligten für ihre hervorragende Leistung und ihren unermüdlichen Einsatz!

Einen besonders herzlichen Dank an Herrn Jerinic, der den „Schach-Zweig“ des Gymnasiums Vohwinkel federführend betreut und die Schüler:innen mit seiner Begeisterung für das königliche Spiel ansteckt. Er hat die Mannschaften auf das Turnier vorbereitet und auf dem Turnier betreut.



Die Volleyballer der Q2 sind Vize-Stadtmeister!

Am Montag, 15. Januar fanden in der Wichlinghauser Sporthalle des Carl-Duisberg-Gymnasiums die Stadtmeisterschaften der männlichen Volleyballer U20 statt.

Das Gymnasium Vohwinkel war mit einem starken Team vertreten, das aus Henning Ruwwe, Janno Huser, Laurenz Schott, Paulo Winnacker, Wladimir Gidion, Milan & Levin Janßen, Dominic Drexel, Jan Müller und Agostino Mignemi bestand.

In der Vorrunde wurden die Teams der Gesamtschule Barmen sowie des Wilhelm-Dörpfeld-Gymnasiums klar geschlagen, so dass souverän die Endrunde erreicht wurde.

In den Finalspielen setzten sich die Vohwinkler VolleyFüchse gegen die Mannschaft des gastgebenden Carl-Duisberg-Gymnasiums in 3 spannenden Sätzen durch; gegen die Vertretung des favorisierten, mit Vereinsspielern gespickten Teams des Carl-Fuhlrott-Gymnasiums war jedoch letztendlich nicht zu gewinnen. So blieb am Ende der Stadtmeisterschaften der stolze Gewinn des inoffiziellen Titels des Vize-Stadtmeisters.

Herzlichen Glückwunsch unseren Volleyballern und herzlichen Dank an Herrn Johanterwage für die Betreuung der Mannschaft auf dem Weg zu ihrem Erfolg!

Änderungen in der Unterrichtsverteilung zum 2. Schulhalbjahr

Wir werden zum Beginn des zweiten Schulhalbjahres in der kommenden Woche recht viele Änderungen in der Unterrichtsverteilung in der Sekundarstufe 1 haben. (Unterrichtsverteilung = Welche Lehrkraft unterrichtet welches Fach in welcher Klasse.) Ein Teil dieser Veränderungen findet jedes Jahr statt, z.B. wenn der Musik- und Kunstunterricht zum Halbjahr wechselt oder wenn der Orchesterkurs beginnt.

Leider haben wir dieses Jahr zusätzlich zum Halbjahreswechsel sehr viele personelle Veränderungen. Einige Kollegen und Kolleginnen verlassen uns, z.B. weil sie im Mai das Referendariat antreten, weil sie kurzfristig an andere Dienststellen abgeordnet werden oder weil sie in Elternzeit gehen.

Wir konnten alle Stellen in vollem Stundenumfang mit Vertretungskräften neu besetzen, allerdings ist es uns bei der momentan angespannten Situation auf dem „Lehrer-Stellenmarkt“ nicht möglich gewesen, exakt die passenden Fächer zu besetzen. Dies hängt auch damit zusammen, dass wir seit langer Zeit bei uns an der Schule die Strategie verfolgen, dass wir Pädagogen:innen einstellen, nicht Fächer. Wir wählen also unter den Bewerbungen immer die Kandidaten:innen aus, die uns die besten Lehrkräfte zu sein scheinen, auch wenn ihre Fächer nicht genau passen. Diese Einstellungs-Strategie führt allerdings dazu, dass wir einige weitere Tausche der Unterrichtsverteilung vornehmen müssen, um Platz für die neuen Lehrkräfte zu schaffen. Hinzu kommt, dass wir für die abgeordneten Lehrkräfte keine Vertretungsstunden erhalten, sondern hier auf Kürzungen zurückgreifen müssen.

Die Schulleitung hat die Schulpflegschaft in der vergangenen Woche im Rahmen einer Videokonferenz über die Details informiert. Sie können sich also bei Ihren Klassenpflegschaftsvorsitzenden erkundigen, inwieweit die Klassen Ihrer Kinder betroffen sind.

Grundsätzlich sind wir froh, dass wir durch die Neubesetzung der Stellen nur wenige Kürzungen des Unterrichts vornehmen müssen. Verglichen mit manchen anderen Schulen auch der Schulform Gymnasium stehen wir damit immer noch sehr gut da.

Alles Gute! / Bis bald! / Herzlich willkommen (zurück)!

Folgende personelle Veränderungen stehen zum Halbjahr im Lehrerkollegium an:

Unsere Vertretungslehrerinnen Frau Spoljar, Frau Gans und Frau Bach verlassen uns. Wir wünschen ihnen alles Gute für ihre berufliche Zukunft und danken allen dreien herzlich für ihre Mitarbeit an unserer Schule!

Frau Voß, Herr Eckert, Frau Lappas und Herr Lengersdorf werden uns aus unterschiedlichen Gründen entweder schon zum 1.2.2024 oder etwas später für einige Zeit nicht mehr oder nur in verringertem Stundenumfang zur Verfügung stehen.

Herr Hostert hat eine Beförderung zum Fachleiter (Ausbilder für Referendarinnen und Referendare) erhalten. Dazu unseren herzlichen Glückwunsch! Leider bedeutet das, dass er uns zukünftig nur noch mit einem kleinen Teil seiner Stelle zur Verfügung steht und mit den restlichen Stellenanteilen abgeordnet wird, ohne dass wir dafür einen kurzfristigen Ersatz erhalten.

Herr Jerinic wird ab dem 1.2.2024 mit halber Stelle an die Grundschule „Am Nocken“ abgeordnet. Dies geschieht im Rahmen von sogenannten „Vorgriffsstellen“, die für den Zeitraum bis 2026, wenn durch G9 plötzlich viel mehr Lehrkräfte an Gymnasien benötigt werden, dafür eingesetzt

werden, den noch größeren Lehrermangel an anderen Schulformen einzudämmen. Auch für diese halbe Stelle erhalten wir keine Ersatz-Stunden. (Allerdings keine Beschwerde an dieser Stelle; denn ohne die Vorgriffsstellen-Regelung stünden den Gymnasien aktuell gar keine Einstellungs-Möglichkeiten zur Verfügung.)

Neu bei uns an der Schule begrüßen wir Herrn Alaeddin, Herrn Behr, Herrn Krasuski, Frau Prummbaum, Frau Toric und Herrn Wauer, die uns als Vertretungslehrkräfte ab dem 1.2.2024 verstärken werden.

Außerdem freuen wir uns sehr, dass Frau Reinholz aus der Elternzeit zurückkehrt.

Im weiteren Verlauf des Halbjahres stehen noch einige weitere Veränderungen an, über die ich Sie zum gegebenen Zeitpunkt informieren werde.

Ökumenische Adventsgottesdienste



In der letzten Schulwoche im Dezember haben die evangelischen und katholischen Regionskurse der fünften bis siebten Klassen in zwei Schulgottesdiensten das herannahende Weihnachtsfest gefeiert. Zu dem Thema „Licht in der Welt“ haben der Pastoralreferent Lorenz Reichelt von der katholischen Kirchengemeinde und Schulpfarrerinnen Britta Scholz die Gottesdienste vorbereitet. Carsten Stallknecht hat zusammen mit Britta Scholz die musikalische Gestaltung übernommen. So haben die Religionskurse eine besondere letzte Religionsstunde vor den Weihnachtsferien in der Kirche gehabt. Begleitet wurden die Kurse von ihren ReligionslehrerInnen.

Mehr als 2.000€ für „Mütter in Not“

Frau Homscheid hat in der letzten Schulwoche des vergangenen Jahres mit einigen Schülerinnen, die ihr bei der Organisation unseres ersten Weihnachtsbasars geholfen hatten, unsere Spende von über 2.000€ für „Mütter in Not“ bei der Weihnachtswunder-Aktion des WDR in Düsseldorf abgegeben.

Herzlichen Dank noch einmal allen, die sich an der Organisation des Basars beteiligt hatten, allen, die gebastelt und verkauft haben – und natürlich auch allen, die Dinge gekauft haben und uns diese großen Einnahmen für einen guten Zweck ermöglicht haben.



Beschlüsse der Schulkonferenz vom 13.12.2023

Die jüngste Schulkonferenz unseres Gymnasiums brachte einige Änderungen und Neuerungen mit sich, die wir hiermit mitteilen möchten.

- Neues Praktikum in der EF:** Ab dem Schuljahr 2024/25 wird für Schülerinnen und Schüler der Einführungsphase (EF) ein neues, zweiwöchiges Praktikum eingeführt. Dieses Praktikum legt seinen Fokus auf „Soziale Berufe“, bietet jedoch auf Wunsch auch die Möglichkeit, Einblicke in „Handwerk/Industrie“ zu gewinnen. Diese Neuerung soll unseren Schülerinnen und Schülern helfen, praktische Erfahrungen in verschiedenen Berufsfeldern zu sammeln und ihre berufliche Orientierung zu fördern.
- Änderungen im Fahrtenkonzept:** Das Fahrtenkonzept unserer Schule wurde überarbeitet. Zukünftig werden Klassenfahrten in den Jahrgangsstufen 6, 8 und 10 stattfinden, anstelle der bisherigen Fahrten in den Klassen 5, 9 und 10. Diese Änderung soll für eine gleichmäßigere Verteilung der Fahrten über die Schuljahre sorgen. Zudem wurden leichte Anpassungen der Preise vorgenommen.
- Nutzungsordnung für schulische Endgeräte und WLAN:** Eine neue Nutzungsordnung für die schulischen Endgeräte und das WLAN wurde beschlossen. Diese Ordnung muss in den kommenden Wochen von allen Schülerinnen und Schülern unterschrieben werden. Die Regelung zielt darauf ab, einen verantwortungsbewussten Umgang mit den digitalen Ressourcen unserer Schule zu fördern.
- Bildung von zwei Arbeitskreisen durch die Steuergruppe:** Die Steuergruppe unserer Schule wird zwei Arbeitskreise ins Leben rufen. Der erste Arbeitskreis wird die Möglichkeit eines späteren Schulstarts als 7:45 Uhr untersuchen. Sollten sich Argumente für einen späteren Start finden, wird es eine breitere Beteiligung von Lehrkräften, Eltern und Schülern an der Entscheidungsfindung geben. Der zweite Arbeitskreis wird sich mit unserem Vertretungskonzept befassen und dieses auf den neuesten Stand bringen.

Übersicht Fahrtenprogramm - NEU

Jhgst.	Fahrtenprogramm	Dauer / Zeitpunkt	Kostenobergrenze	
5	keine			
6	Unterstufenfahrt: Schwerpunkt: Klassengemeinschaft intensivieren	3 Tage im September	160 €	verpflichtend
6	Orchesterfahrt / Kulturfahrt	3-5 Tage, davon max. 3 Schultage (Nov)	160 €	freiwillig
7	keine			
8	Schüleraustausch Frankreich (aktuell kein Austausch)	1 Woche	300 €	freiwillig
8	Klassenfahrt mit dem Schwerpunkt Erlebnispädagogik / Klettern/ Segeltour	5 Tage zweite Woche nach den Sommerferien	280 €	verpflichtend
9	keine			
10	Bildungspolitische Abschlussfahrt nach Berlin	4-5 Tage zwei oder drei Wochen vor den Sommerferien	280 €	verpflichtend
EF	Religions-/ Prakt. Philosophie-Fahrt	3 Tage (Mi-Fr) Beginn 2. Hj.	150€	verpflichtend
Q1	Gedenkstättenfahrt (Schüler aus EF und Q1)	4 Tage, Mitte des 2. Hj	300 € (ohne Zuschüsse)	freiwillig
Q2	Kursfahrt	5-8 Tage eine Woche vor den Herbstferien	450 €	verpflichtend

9er- und Q2-Schüler:innen setzen kreatives Zeichen gegen Diskriminierung



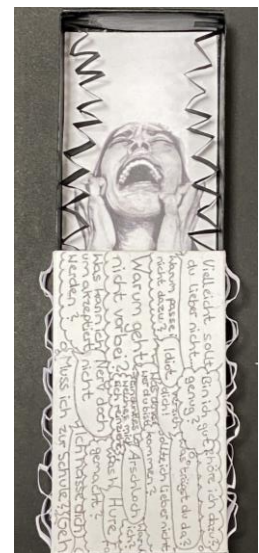
Schüler:innen unseres 9er-DIFF-Kurses Kunst und der Q2 haben kürzlich am renommierten BDK-Wettbewerb „Junge Kunst für Hanau“ teilgenommen und beeindruckende Arbeiten präsentiert. Das diesjährige Thema des Wettbewerbs war besonders bedeutungsvoll und aktuell: Es ging um den kritischen und reflektierten Umgang mit Rassismus, Antisemitismus, Rechtsextremismus und anderen Formen von Ausgrenzung.

Die Schülerinnen und Schüler haben sich intensiv mit diesen schwerwiegenden Themen auseinandergesetzt und ihre Gedanken und Gefühle in praktischen Arbeiten zum Ausdruck gebracht. Ihre künstlerischen Beiträge behandelten die Wichtigkeit von Gleichberechtigung ungeachtet der Hautfarbe oder des Geschlechts und beleuchteten die tiefgreifenden Folgen von Ausgrenzung für das Individuum.

In den Kunstwerken ging es u.a. darum, dass jeder Mensch einen inneren und/oder äußeren Ort benötigt, an dem er sich wohlfühlen und Energie, Freude sowie Kraft schöpfen kann. Die Schülerarbeiten zeigten auf, wie innere Stärke dazu beitragen kann, sich gegen Diskriminierung und Ausgrenzung zur Wehr zu setzen.



Wir sind stolz auf unsere Künstler:innen, die mit ihren Arbeiten ein deutliches Zeichen gegen Ungerechtigkeit und für ein Miteinander in Vielfalt setzt. Ihre Beiträge sind ein wichtiger Bestandteil unseres Schullebens und zeigen, wie Kunst als Ausdrucksform genutzt werden kann, um auf wichtige gesellschaftliche Probleme aufmerksam zu machen.



Städt. Gymnasium Vohwinkel
Nocken 6
42329 Wuppertal

Telefon:
0202-94 63 63

Webseite:
www.gymnasium-vohwinkel.de

Mail:
info@gymvoh.de